Droht eine Kupferknappheit



Die weltweiten Kupferbestände befinden sich unter dem historischen Niveau.

In den ersten vier Monaten 2021 lagen die Kupferbestände unter dem Niveau von 2020. Die LME-Lagerbestände, so Kenner der Branche, werden sinken. Damit könnten kurzfristig Ängste vor einer physischen Kupferknappheit entstehen.

Bezüglich der Kupfernachfrage wird mit einem robusten Wachstum gerechnet, da muss schon Einiges hinzukommen, damit das Angebot mit der Nachfrage Schritt halten kann. Auch entstehen mit der Gefahr von Steueränderungen in Chile und Peru Risiken für die mittelfristige Kupferversorgung.

Die Energiewende und die zunehmende Zahl von Elektrofahrzeugen in den nächsten zehn Jahren werden jedenfalls als eindeutig positive langfristige Treiber für die Kupfernachfrage angesehen. Sollten auch auf längere Zeit die Infrastruktur- und Baupläne etwa von Seiten Chinas oder den USA bestehen bleiben, so stützt dies ebenfalls die Kupfernachfrage. In diesen Bereichen gibt es auch keinen Ersatzstoff für das rötliche Metall. Ähnlich wie bei manch anderen Rohstoffen sinken auch in den Kupferminen die Metallgehalte je Tonne Gestein, dazu kommen mancherorts Arbeitskonflikte. In diesem Szenario stieg der Kupferpreis im ersten Halbjahr 2021 auf ein Rekordhoch und knackte die 10.000 US-Dollar-Marke Ende April.

Da könnte man über ein Investment in Unternehmen, die Kupfer in ihren Projekten haben, nachdenken. Zum Beispiel in **Copper Mountain Mining**. Dessen Copper Mountain Mine in British Columbia, das Unternehmen ist zu 75 Prozent beteiligt, konnte gerade eine Rekordproduktion verzeichnen. **Hannan Metals** - https://www.youtube.com/watch?v=OCuDksuW8bc - besitzt in Peru das San Martin Kupfer-Silber Projekt und hat dort 88 Mineralkonzessionen abgesteckt.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Copper Mountain Mining (- https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/copper-mountain-mining-

corp/ -) und Hannan Metals (- https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/hannan-metals-ltd/ -).

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/.